

Schadewachten 40 39576 Hansestadt Stendal Arno Bausemer (Fraktionsvorsitzender)
Arno.Bausemer@afd-lsa.de
0177 / 8548488

29.06.2021

Beratungsfolge: Stadtrat am 19. Juli 2021

Antrag

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass bis zum 01. September eine Online-Suchfunktion auf der Internetseite der Hansestadt eingerichtet wird, mit deren Hilfe Wähler bei Eingabe ihrer Straße ihr Wahllokal zur Bundestagwahl am 26. September 2021 finden.

Ersatzweise soll ein alphabetisches Straßenregister zur Suche des Wahllokals auf die Internetseite gestellt werden.

Zusätzlich wird im Vorfeld des Wahltermins eine Telefonnummer veröffentlicht, über die das eigene Wahllokal auch noch am Wahltermin abgefragt werden kann.

Begründung:

Jeder Bürger sollte ohne Hindernisse an öffentlichen Wahlen teilnehmen können. Gerade für junge Leute, zugezogene Bürger oder langjährige Nichtwähler ist es schwer nachzuvollziehen, wo das eigene Wahllokal sich überhaupt befindet. Dies mag für politisch Interessierte wie die Mitglieder des Stadtrates vielleicht teilweise schwer nachvollziehbar sein, aber viele Bürger sind nicht jeden Tag mit Politik beschäftigt. Jenseits der lange vor dem Wahltermin verschickten Wahlbenachrichtigungskarte hat man keine offizielle Möglichkeit, um sich über das eigene Wahllokal zu informieren. Hat man diese Wahlbenachrichtigung verlegt oder gar nicht erst erhalten, steht man ratlos vor der Frage, wo man denn nun seine Stimme abgeben soll. Gerade für Kurzentschlossene gibt es am Wahlsonntag nämlich keine Möglichkeit, sich im Internet oder telefonisch über den Ort des persönlichen Wahllokals zu informieren.

Die Schaffung einer Suchfunktion auf der Internetseite verbunden mit der zusätzlich über die Presse kommunizierten Kontaktnummer des Wahllokals beim Büro des Stadtwahlleiters während der Öffnungszeiten der Wahllokale am Wahlsonntag zur Bundestagswahl könnte einen wichtigen Beitrag zur demokratischen Kultur leisten. Bestenfalls finden so einige bisherige Nichtwähler noch den Weg zur Wahlurne und damit zur demokratischen Teilhabe, was sicherlich im Interesse alle Beteiligten sein sollte.

Arno Bausemer

-Fraktionsvorsitzender-